

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 17 (1963)

Heft: 7: Flugplatzbauten = Constructions d'aéroports = Air terminals

Rubrik: Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ich
bin
be-
geistert...



von meinem Thermor-Ventilator

Er funktioniert immer, läuft ganz
leise und sieht so gefällig aus!
Einmalig ist auch der Preis des
Standard-Modells.

Fr. 75.-

Modell De Luxe mit zusätzlichem
Schalter für Be- und Entlüftung
und Geschwindigkeitsregler.
Beide Ventilatoren lassen sich
gut in Doppel- oder Verbund-
fenster einbauen.

Fr. 115.-

Verlangen Sie unverbindlich den
Spezialprospekt.

Verkauft durch das Fachgeschäft.

Generalvertretung für
die Schweiz:

SIEMENS ELEKTRIZITÄT SERZEUGNISSE AG
ZÜRICH BERN LAUSANNE

SEH 12.43

Wettbewerbe

Erweiterung des Stadthauses in Schaffhausen

Projektwettbewerb, eröffnet vom
Stadtrat von Schaffhausen. Teil-
nahmeberechtigt sind die im Kanton
Schaffhausen heimatberechtigten
oder in den Kantonen Schaffhausen,
Zürich, Thurgau und St. Gallen seit
mindestens 1. Januar 1963 nieder-
gelassenen Fachleute sowie die Ver-
fasser der prämierten Projekte des
Ideenwettbewerbes 1957. Dem Preis-
gericht stehen für die Prämierung
von sechs Projekten Fr. 32000.- und
für eventuelle Ankäufe Fr. 5000.- zur
Verfügung. Preisgericht: Stadtrat
Albert Zeindler (Vorsitzender);
Stadtpräsident Walther Bringolf;
Karl Egender, Arch. BSA/SIA, Zü-
rich; Adolf Kellermüller, Arch. BSA/
SIA, Winterthur; Robert Landolt,
Arch. BSA/SIA, Zürich; Stadtbau-
meister Markus Werner, Arch. SIA;
Ersatzmann: Max Ziegler, Arch.
BSA/SIA, Zürich. Die Unterlagen
können gegen Hinterlegung von
Fr. 50.- beim Sekretariat der Städti-
schen Bauverwaltung, Schaffhau-
sen (Stadthaus, 3. Stock, Büro 17),
bezogen werden. Einlieferungster-
min: 31. Oktober 1963.

Künstlerischer Wandschmuck im Oberstufenschulhaus «Rosenau» in Winterthur-Töß

Wettbewerb für einen künstlerischen
Wandschmuck (Wandmalerei, Na-
tursteinmosaik, Sgraffito oder Re-
lief) in der Pausenhalle im ersten
Stock, eröffnet vom Stadtrat von
Winterthur unter den im Bezirk Win-
terthur heimatberechtigten oder seit
mindestens 1. Januar 1961 nieder-
gelassenen Fachleuten. Dem Preis-
gericht stehen für die Prämierung
von Entwürfen und für allfällige An-
käufe Fr. 10000.- zur Verfügung.
Expertenkommission: Stadtrat H.
Zindel, Bauamtmann (Vorsitzender);
W. Dünner, Präsident der städti-
schen Kunstkommission; Franz Fi-
scher, Bildhauer, Zürich; H. Graf,
Schulpräsident, Töß; Eugen Häfel-
finger, Kunstmaler, Zürich; Dr. H.
Keller, Konservator; Stadtrat F.
Schiegg, Schulamtmann; Robert
Spoerli, Arch. SIA, Winterthur; R.
Sträuli, Arch.; Ersatzmänner: Stadt-
baumeister Ernst Rüegger, Arch.
BSA/SIA; Hermann A. Sigg, Kunstma-
ler, Oberhasli. Die Unterlagen
können gegen Hinterlegung von
Fr. 5.- beim Bauamt Winterthur,
Hochbauabteilung, Technikum-
strasse 79, bezogen werden. Einlie-
ferungstermin: 30. September 1963.

Real- und Elementarschulhaus in Herblingen

Projektwettbewerb unter allen seit
mindestens 1. Januar 1962 im Kan-
ton Schaffhausen niedergelassenen
Fachleuten schweizerischer Natio-

nalität und auswärts wohnenden
Bürgern von Herblingen. Als Archi-
tekten gehören dem Preisgericht an:
Adolf Kraft, Kantonsbaumeister,
Schaffhausen; Walter Henne,
Schaffhausen; Werner Frey, Zürich;
Max P. Kollbrunner, Zürich. Für die
Prämierung von fünf oder sechs
Entwürfen stehen Fr. 16000.- und
für Ankäufe Fr. 2000.- zur Verfü-
gung. Abzuliefern sind Situations-
plan 1:500, Grundrisse, Fassaden
und Schnitte 1:200, Modell 1:500,
Kubikinhaltberechnung. Anfrage-
termin: 15. Juli, Ablieferungstermin:
25. November 1963. Die Unterlagen
können gegen Hinterlage von Fran-
ken 50.- bei der Gemeindekanzlei
Herblingen bezogen werden.

Gemeindesaal in Echandens VD

Die Gemeinde Echandens eröffnet
einen Projektwettbewerb für eine
bauliche Anlage, umfassend Saal
für 350 Plätze, Foyer, Bühne, Saal
für 60 Plätze, Restaurant für 30
Plätze, Stube für 16 Plätze, Gäste-
zimmer, Küche, Nebenräume usw.
Teilnahmeberechtigt sind waadt-
ländische Architekten sowie schwei-
zerische Architekten, die seit min-
destens 1. Januar 1962 in einem der
Kantone Waadt, Genf, Neuenburg,
Freiburg und Wallis beruflich nieder-
gelassen sind und das Diplom einer
Hochschule besitzen oder durch den
Staatsrat anerkannt oder im Regi-
ster eingetragen sind. Architekten
im Preisgericht sind Eugène Mamin,
Lausanne; Marcel Maillard, Lau-
sanne; Jean-Pierre Vouga, Lau-
sanne; Ersatzmann: Alois Chappuis,
Vevey. Für vier oder fünf Preise ste-
hen Fr. 10000.- zur Verfügung. An-
fragetermin: 15. Juli, Ablieferungs-
termin: 28. Oktober 1963. Abzulie-
fern sind Lageplan 1:500, Grund-
risse, Fassaden und Schnitte 1:100,
Bericht. Die Unterlagen können ge-
gen Fr. 15.- Hinterlage beim Büro
Nestlé in Echandens bezogen wer-
den.

Alterssiedlung und Alters- und Pflegeheim des Bezirkes Brugg

Projektwettbewerb, eröffnet vom
Verein für Alterswohnungen des
Bezirks Brugg. Teilnahmeberech-
tigt sind die im Bezirk Brugg heimat-
berechtigten und die seit minde-
stens 1. Januar 1963 im Bezirk Brugg
niedergelassenen Architekten
schweizerischer Nationalität. Zur
Teilnahme sind ausserdem eingela-
den: Loepe & Hitz, Baden; Funk
& Fuhrmann, Baden; Richner
& Bachmann, Aarau. Dem Preis-
gericht stehen für die Ausrichtung
von sechs Preisen Fr. 24000.-, für
allfällige Ankäufe Fr. 3000.- zur Ver-
fügung. Preisgericht: Dr. Eugen
Rohr, Präsident des Vorstandes,
als Präsident; Frau Gertrud Halder,
Brugg; Karl Kaufmann, Kantonsbau-
meister, Aarau; Dr. Edi Knufer,
Architekt, Zürich; Georges Webef,
Architekt, Basel; Hans Zaugg,
Architekt, Olten; Oskar Leder, Kan-
zlei, Brugg; Ersatzrichter: Bruno
Schaub, Bauverwalter, Brugg; Ernst
Straßer, Architekt, Brugg; mit be-
ratender Stimme: Paul Etter, Pfarrei,
Brugg; Lorenz Schmidlin, Pfarrei,
Brugg. Die Unterlagen können bis
zum 30. August gegen Hinterlegung
von Fr. 50.- beim Bauamt der Stadt
Brugg bezogen werden. Anfrage-
termin: 13. September, Ablie-
ferungstermin für Entwürfe: 29. No-
vember 1963, für Modelle: 13. De-
zember 1963.

Ablieferungs-termin	Objekt	Ausschreibende Behörde	Teilnahmeberechtigt	Siehe Heft
30. August 1963	Künstlerische Ausschmückung der Gewerbeschule Schaffhausen		Die im Kanton Schaffhausen heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1961 dort niedergelassenen Künstler.	Juni 1963
31. August 1963	Bankgebäude in Weinfelden	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	Die im Kanton Thurgau heimatberechtigten und die seit mindestens 1. Januar 1962 in den Kantonen Thurgau, Schaffhausen, Zürich und St. Gallen niedergelassenen Architekten schweizerischer Nationalität.	Mai 1963
14. Sept. 1963	Kirche in Gland VD		Protestantische Architekten, die im Kanton Waadt heimatberechtigt oder seit mindestens 1. Januar 1961 dort niedergelassen sind.	Juni 1963
30. Sept. 1963	Verwaltungsgebäude der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt in Luzern	SUVA	Architekten schweizerischer Nationalität.	Mai 1963
30. Sept. 1963	Alterssiedlung in Frauenfeld		Fachleute, die seit mindestens 1. Januar 1962 in Frauenfeld Wohn- oder Geschäftssitz haben oder dort verbürgert sind, sowie drei Eingeladene.	Juni 1963
30. Sept. 1963	Künstlerischer Wandschmuck im Oberstufenschulhaus «Rosenau» in Winterthur-Töß	Stadtrat von Winterthur	Die im Bezirk Winterthur heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1961 niedergelassenen Fachleute.	Juli 1963
28. Okt. 1963	Gemeindesaal in Echandens VD	Gemeinde Echandens	Die waadtländischen Architekten sowie schweizerische Architekten, die seit mindestens 1. Januar 1962 in einem der Kantone Waadt, Genf, Neuenburg, Freiburg und Wallis beruflich niedergelassen sind und das Diplom einer Hochschule besitzen oder durch den Staatsrat anerkannt oder im Register eingetragen sind.	Juli 1963



Persönliches

Ehrung Mies van der Rohes

Das «National Institute of Arts and Letters» überreichte letzten Monat Ludwig Mies van der Rohe die Goldmedaille für Architektur. Die Laudatio bezeichnete das Werk Mies van der Rohes besonders durch die hohe Fähigkeit gekennzeichnet, zeitgenössische Materialien zu einer klassischen Vollkommenheit und Harmonie zu vereinigen. Das Institut wählte sodann die Architekten I.M. Pei und Philip Johnson und Ingenieur R. Buckminster Fuller zu Mitgliedern.

Münchner Kulturpreis für Mies van der Rohe

Der mit DM 15000.- dotierte Kulturpreis der Stadt München wurde dem in den USA lebenden, international bekannten Architekten Mies van der Rohe verliehen. Wie es in der Verleihungsurkunde heißt, ehrt München mit diesem Preis «einen der größten lebenden Architekten; er hat

in der Alten wie auch in der Neuen Welt richtungsweisende Bauten von klassischer Größe geschaffen». Die jetzt in Zürich lebende Berliner Bildhauerin Eva Renée Nelé erhielt einen der sieben Förderungspreise der Stadt. Sie bekam den mit DM 3000.- dotierten Preis für ihre «zukunftsversprechenden Arbeiten».

Schweizer Erfolg am Keramikwettbewerb von Faenza

Am internationalen Keramikwettbewerb, veranstaltet von der italienischen Stadt Faenza, erhielt der Schweizer Keramiker Mario Mascarin aus Muttenz den Pollardinpreis im Betrage von 750000.- Lire (rund Fr. 5000.-).

Liste der Photographen

Ulfert Beckert, Frankfurt
Chicago Architectural
Photographing Company, Chicago
Bill Endgahl, Hedrich Blessing,
Chicago
Bob Hawks, Inc., Tulsa
Interior, Tokio
Japan Interior Design Institute,
Tokio
Akio Kawasumi, Tokio
Baltazar Korab, Birmingham, Mich.
Metro News Photos, Chicago
F. Murasawa, Tokio
Ben Newby, Tulsa
TWA by Ezra Stoller Associates,
Rye, New York
TREBOR, Frankfurt
Y. Watanabe, Tokio

Satz und Druck
Huber & Co. AG, Frauenfeld